

Stadt Heidelberg

AntragNr.:

0 0 21/2023/AN

Antragsteller: Aus der Mitte des Jugendgemeinderates

Antragsdatum: 15.02.2023

Federführung:

Dezernat III, Amt für Mobilität

Beteiligung:

Betreff:

**ÖPNV nachts - verlässlich, sicher und regelmäßig
Sicher und Regelmäßig nach Hause - SiReNe**

Antrag

Beschluslauf

Die Beratungsergebnisse der einzelnen Gremien beginnen ab der Seite 2.2 ff.
Letzte Aktualisierung: 18. Dezember 2023

Beratungsfolge:

Gremium:	Sitzungstermin:	Behandlung:	Beratungsergebnis:	Handzeichen:
Gemeinderat	23.03.2023	Ö		
Jugendgemeinderat	26.09.2023	Ö		
Ausschuss für Klimaschutz, Umwelt und Mobilität	18.10.2023	Ö		
Haupt- und Finanzausschuss	25.10.2023	Ö		
Ausschuss für Klimaschutz, Umwelt und Mobilität	22.11.2023	Ö		
Haupt- und Finanzausschuss	29.11.2023	Ö		
Gemeinderat	14.12.2023	Ö		

Antrag Nr.:

0 0 21/2023/AN

00347512.docx

...

Sitzung des Gemeinderates vom 23.03.2023

Ergebnis: verwiesen in den Jugendgemeinderat

Sitzung des Jugendgemeinderates vom 26.09.2023

Ergebnis: behandelt

Sitzung des Ausschusses für Klimaschutz, Umwelt und Mobilität vom 18.10.2023

Ergebnis: Antrag wurde behandelt

Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses vom 25.10.2023

Ergebnis: vor Eintritt in die Tagesordnung abgesetzt

Sitzung des Ausschusses für Klimaschutz, Umwelt und Mobilität vom 22.11.2023

Ergebnis: Antrag wurde behandelt

Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses vom 29.11.2023

Ergebnis: behandelt

Sitzung des Gemeinderates vom 14.12.2023

Ergebnis: Antrag wurde behandelt

Antrag Nr.: 0021/2023/AN

Abbildung des Antrages:

ÖPNV nachts – verlässlich, sicher und regelmäßig

Sicher und Regelmäßig Nach Hause - SiReNe

Der Jugendgemeinderat beantragt, dass die Stadt Heidelberg bzw. die zuständige städtische Behörde

1. Die Moonliner und die Linie RNV 5
 - 1.1. In den Nächten auf Samstagen, Sonntagen und Feiertagen bis zu Beginn des Morgenfahrplans mindestens halbstündig zu takten;
 - 1.2. An allen anderen Tagen
 - 1.2.1. Bis 2 Uhr nachts mindestens halbstündig zu takten;
 - 1.2.2. Ab 2 Uhr nachts bis zu Beginn des Morgenfahrplans mindestens stündlich zu takten;
 - 1.3. In Kooperation mit den Nachbarkommunen Linienverlängerungen oder vernünftige Anschlüsse in ebendiese zu schaffen, sodass der bedarf überall da, wo Notwendigkeit besteht, gedeckt ist
2. In Kooperation mit Zivilgesellschaftlichen Organisationen in Konzept erarbeitet, das den ÖPNV zu einem Ort zu macht, in dem man sicher ist vor
 - 2.1. Catcalling (das heißt Belästigungen im öffentlichen Raum durch sexuell konnotiertes Rufen, Reden, Pfeifen oder sonstige Laute¹)
 - 2.2. Verfolgung und Bedrängung
 - 2.3. Dabei berücksichtigt, dass neu geschaffene sowie bestehende Möglichkeiten zur Erbetung von Hilfe niedrigschwellig, bei Inanspruchnahme durch Opfer für bedrohliche Personen unauffällig und gut beworben sind
 - 2.4. Dabei die Vorschläge des Jugendgemeinderats prüft, die Beförderungsrichtlinien des RNV so zu ändern, dass Catcalling und ähnliches nicht-straftbares Verhalten mit einer Vertragsstrafe ähnlich einer Geldbuße zu belegen, sowie das RNV-Personal hinsichtlich Sicherheit besser zu schulen
3. Die Unterstützung des Studierendenrates für diesen JGR-Antrag zu Kenntnis nimmt#
4. Das Frauen-Nachttaxi bis in die Nachbarkommunen fahren lässt

¹<https://www.bundestag.de/resource/blob/811328/f2f3f7c2442a79af4c0d4f4f10e385c6/WD-7-115-20-pdf-data.pdf> (Wissenschaftlicher Dienst des Deutschen Bundestages)

gezeichnet „Aus der Mitte des Jugendgemeinderates“